Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Peiting II : TSV Oberammergau v. 1861
Montag, 16.01.2023, 20:20 Uhr

Eisenschmid beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TSV Peiting II am vergangenen Montag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte Florian Eisenschmid. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Stefan Müller nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Müller / Eisenschmid die Partie gegen Garau / Bauer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Diegruber / Pantke und Müller / Demchenko beendet, das Diegruber / Pantke letztendlich gewannen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Taktik hatte Stefan Müller beim 3:0-Sieg gegen Melanie Bauer von Beginn an. Ohne Satzgewinn für Florian Diegruber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marco Garau. 6:11, 11:8, 8:11, 12:10, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Michael Pantke und Oleksii Demchenko sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. In toller Verfassung präsentierte sich Florian Eisenschmid im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jörg Müller. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Peiting II und des TSV Oberammergau v. 1861 in die Box. Stefan Müller hatte seinen Gegner Marco Garau beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Florian Diegruber beim 3:0 von Melanie Bauer. Unglücklich war Michael Pantke anschließend in der Partie gegen Jörg Müller, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Einen Sieg verpasste Florian Eisenschmid beim 1:3 gegen Oleksii Demchenko und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie anhand der TTR-Werte erwartet hatte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Michael Pantke verpasste es mit einem 5:11, 12:10, 7:11, 2:11 gegen Marco Garau, einen Punkt für sein Team zu erringen. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dann Stefan Müller bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jörg Müller. Es dauerte eine Weile, bis Florian Diegruber den Fünf-Satz-Sieg gegen Oleksii Demchenko feiern konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Florian Eisenschmid und Melanie Bauer holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Florian Eisenschmid überzeugte im Match gegen Melanie Bauer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Peiting II war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.01.2023 (16:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TSV Peiting II nun ein Punkteverhältnis von 11:7 auf dem Konto, während der TSV Oberammergau v. 1861 nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 9 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Schongau 1863 III (TSV Peiting II) bzw. gegen den SV Söchering (TSV Oberammergau v. 1861).

Statistik:

TSV Peiting II

Doppel: Müller / Eisenschmid 1:0, Diegruber / Pantke 1:0

Einzel: S. Müller 3:0, F. Diegruber 2:1, M. Pantke 0:3, F. Eisenschmid 1:2

TSV Oberammergau v. 1861

Doppel: Garau / Bauer 0:1, Müller / Demchenko 0:1

Einzel: M. Garau 2:1, M. Bauer 0:3, J. Müller 2:1, O. Demchenko 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.01.2023 (16:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").